

Medienmitteilung

Datum: 23. Juni 2020

Rubrik: Tourismus / Hotellerie / Corona Reaktion

Thema: Arosa betreibt «temporär» das Hotel «Gallier der Alpen»

Link: gallierhotel.ch

Arosa eröffnet temporär das Hotel «Gallier der Alpen»

Der Bündner Ferienort Arosa wurde in der Branche schon öfters als «Gallien der Alpen» bezeichnet. Arosa hat den Spitznamen nun offiziell aufgenommen und nutzte die Bezeichnung während dem Lockdown als kreative Umsetzung in der Kommunikation. Zum Start der Sommerferien gibt die familiäre und familienfreundliche Ferienregion nun sogar den temporären Betrieb vom «Gallier der Alpen» Hotel bekannt. Gemeinsam mit der Sorell Hotelgruppe wurde eine kreative Übergangslösung für das geschlossene Hotel Asora gefunden.

Mit der Schliessung vom Skigebiet am 14. März bis zum offiziellen Saisonschluss am 17. April hat sich auch in Arosa viel Wertschöpfung in Luft aufgelöst. Anstelle von Jammen und Nachtrauern hat Arosa rasch den Blick nach vorne gerichtet. Mit verschiedenen Aktionen unter dem Dach «Bärenstarkes Arosa» hat die Feriendestination in den Bündner Bergen während dem Lockdown auf sich aufmerksam gemacht. Mit «Gallier der Alpen» Werbespots, einer Gutscheinkampagne mit 10% Bonus und einer digitalen Zeitreise wurden die Gäste Schritt für Schritt für Sommerferien in Arosa begeistert. Nach den Lockerungsmassnahmen des Bundes wurde die Kommunikation zu den buchbaren Angeboten schliesslich intensiviert. Die Sommerbuchungslage in Arosa ist sehr erfreulich. Auch aufgrund der beachtlich hohen Anfragen hat Arosa Tourismus ein weiteres Bettennangebot initiiert. Treffend zur bevorstehenden Ferienzeit wird das Gallien der Alpen nun mit kreativen Situationsangeboten wirken.

Eröffnung «Hotel Gallier der Alpen»

Das erfolgreiche Hotel und Restaurant «Haus am Wald» kann wegen der Sanierung vom Arosa Tunnel durch die RhB im Sommer 2020 nicht öffnen. Gleichzeitig hat die Sorell Gruppe Ende Winter das einzige Berghotel der Hotelgruppe mit dem Namen «Asora» für immer geschlossen. In Anbetracht der hohen Nachfrage von Herr und Frau Schweizer im alpinen Raum hat der COO Hotels der ZFV-Unternehmungen, Thomas Kleber, den Arosener Tourismusdirektor angefragt, ob Arosa Interesse an einem Sommerbetrieb vom geschlossenen Hotel hätte. Rasch haben die involvierten Exponenten reagiert und eine gemeinsame Lösung gefunden. Die «Haus am Wald»-Crew wird das Hotel Asora im Sommer 2020 mutig und mit der Kraft vom Arosa Zaubertrank wieder zum Leben erwecken. Dies in der Form vom «Hotel Gallier der Alpen».

Neupositionierung als Gallier-Hotel

Das Hotel wird von Asora in «Hotel Gallier der Alpen» umbenannt. Arosa erobert es quasi in engem Austausch mit den befreundeten Partner (Sorell) aus der Stadt zurück. In Anlehnung an Asterix und Obelix sowie das Gallier Dorf wird das Hotel neu positioniert und mit der Arosa Story erlebbar gemacht.

Das Hotel Gallier der Alpen ist eine 3-Sterne Unterkunft direkt an der Hauptstrasse von Arosa und in unmittelbarer Nähe vom Bahnhof und der Luftseilbahn Arosa – Weisshorn. Das Hotel wurde 2006 renoviert. Die einladenden Zimmer der Unterkunft bieten den Gästen einem atemberaubenden Ausblick auf die Arosa Bergwelt. Das «Gefühl Arosa», die Höhenlage und die angenehmen Sommer-Temperaturen ermöglichen einen bärenstarken Schlaf.

AROSA TOURISMUS

Sport- und Kongresszentrum | CH-7050 Arosa
T +41 81 378 70 20 | F +41 81 378 70 21
arosa@arosa.swiss | arosalenzerheide.swiss



Der Betrieb wird vorerst in den drei Hauptmonaten Juli, August und September aufgenommen. Jan Masson und sein Team betreiben das Hotel «Gallier der Alpen» als Community der Gallier der Alpen und sind die ideale Übergangslösung für das Hotel.

Starkes Kooperationszeichen

Der Arosener Tourismusedirektor zeigt sich hoch erfreut: «Der temporäre Betrieb vom «Hotel Gallier der Alpen» zeigt exemplarisch auf, dass gerade in Krisenzeiten ein «Miteinander» und vor allem ein kooperatives Denken von zentraler Bedeutung ist. Dank der Initiative von Thomas Kleber wird nun ein Hotel mit einer aktuellen Positionierung viel Beachtung erhalten. Die Zusammenarbeit bis zur Lösungsfindung mit unserem Jan Masson und dem Team vom «Haus am Wald» war von Vertrauen, Flexibilität und Agilität geprägt. Ein Kompliment an die ganze Sorell-Hotelgruppe.»

Arosa, 23. Juni 2020